

# Projektchor Südafrika unterwegs

## 42 Sängerinnen und Sänger kehren mit vielen Eindrücken zurück

**SAARBRÜCKEN** Mit dem „Projekt Südafrika“ hat der Saarländische Chorverband erstmals eine Chorreise unternommen. 42 Sängerinnen und Sänger aus dem ganzen Saarland waren zwei Wochen lang in Südafrika unterwegs, um Land und Leute kennenzulernen und natürlich auch um zu singen.

### Internationaler Tag der Hospize

Anlass bot der Internationale Tag der Hospize, der in Südafrika mit vielen Veranstaltungen und Konzerten begangen wird. Chorleiter Horst Müller hatte mit den Reiseteilnehmern ein geistliches und ein weltliches Konzertprogramm einstudiert. Begeistert aufgenommen wurden die Auftritte in der St. George's Cathedral in Kapstadt, in dem Township „iThemba Labantu“, beim „Festival New Voices for Hospice“ und in dem Town-

ship „Concordia“ in Knysna, auf dem Weingut Joubert-Traudauw und in den spektakulären Tropfsteinhöhlen Cango-Caves mit ihrer einzigartigen Akustik.

Lieder wie „Kuckuck“ oder „This little light of mine“ wurden von den Südafrikanern enthusiastisch mit Rufen und rhythmischem Tanz honoriert. Daneben hinterließ das hautnahe Erleben der Lebenssituation der in den Townships von Kapstadt und Knysna wohnenden Menschen großen Eindruck.

Das Projekt „iThemba Labantu“ in Kapstadt wie auch das Projekt der jungen Xhosa-Frau Ella aus dem Township in Knysna bewegte die Reisegruppe sehr, welche beide Projekte auch finanziell unterstützte.

Allen Teilnehmern war diese Reise mit wertvollen und prägenden Eindrücken ein unvergessliches Erlebnis. red./tt

17. Dez. 2014

DIE WOLFE